Emmericher Werbegemeinschaft e. V.

Parkring19 • 46446 Emmerich am Rhein • Tel.:0176/64397277



Die EWG informiert • gemeinsam für Emmerich am Rhein

Emmericher Werbegemeinschaft e.V. Rheinpromenade 27/c/o Wifö GmbH, 46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein Bürgermeister Herr Peter Hinze Geistmarkt 1 46446 Emmerich am Rhein

Stadt Emmerich am Rhein Der Bürgermeister	
Eing.: 2	4. Mai 2023
Dez.: FB: Anl.:	PWZ:€

Emmerich am Rhein, den 19.05.2023

Umsetzungen von Planungen zur Entwicklung und Ansiedlung eines Drogeriemarktes auf dem Kasernengelände

Der Rat der Stadt Emmerich am Rhein beschließt die Ablehnung des Antrages der Ratsfraktionen der CDU, SPD und BGE lt. Antrag vom 17.04.2023, auf dem Kasernengelände neben dem städtischerseits geplanten EDEKA Markt auch einen DM Drogeriemarkt zu ermöglichen

Begründung:

Die Entwicklung des innerstädtischen Rückgangs des Einzelhandels ist nicht nur in der Stadt Emmerich am Rhein zu beobachten. Vielmehr stellt sich hier ein bundesweites "Problem" ein, was über die Grenzen des Niederrheins hinaus geht. Dieser Rückgang ist hinsichtlich der städtepolitischen und anderen strategischen Aufgaben (Tourismus, Kaufkraft, Handel sowie soziale Anforderungen) nicht hinnehmbar.

Aus den erwähnten und anderen Aspekten, die die Innenstädte beeinflussen, hat es sich in Emmerich am Rhein bewährt, dass sich unterschiedlichste Intuitionen sowie Vereine aber auch die Stadt selbst aktiv bei der Gestaltung und Weiterentwicklung zusammenarbeiten.

Hier ist vor allem die Arbeit der Wirtschaftsförderung eine enorme Stütze in diesem Bereich.

Um der Innenstadt mit all Ihren Facetten eine Chance zu geben, sind unterschiedlichste Maßnahmen ins Leben gerufen worden. Hier sind viele Beispiele zu nennen die in Zusammenarbeit mit der WFG und EWG entstanden sind.

Eine Ansiedlung des Drogeriemarktes DM in der Gemarkung des Kasernengeländes ist aus Sicht der Emmericher Werbegemeinschaft nicht tragbar.

Die Gefahr, dass sich viele Menschen aus der Innenstadt raus bewegen, um Ihre Einkäufe am Kasernengelände zu erledigen wäre sehr hoch.

Das hätte dann auch unmittelbare Einflüsse auf den gesamten Einzelhandel in der Kaßstrasse.

Der aktuell dort ansässige DM-Markt bildet derzeit eine enorme Anziehung von Kunden. Das ist seitens der EWG durch den Rückfluss der "alten" Gutscheine belegbar.

Das Kaufverhalten der Bürgerinnen und Bürger gegenüber dem DM-Markt wirkt sich ebenfalls auf benachbarte Geschäfte positiv aus.

Auch ist der EWG bekannt, das sich im Rahmen der Datenerhebung ein Bevölkerungszuwachs einstellt. Um den Bedarf an drogerieähnlichen Produkten abdecken zu können, ist eher ein zusätzlicher Drogeriemarkt in der Innenstadt als potenzieller Stabilisierungsanker zu verwirklichen.

Da die Emmericher Werbegemeinschaft mit dem Vorhaben der Ansiedlung des DM im Kasernengelände einen Rückgang der Einkaufsmotivation der Bürger für die Innenstadt sieht, wird gebeten, den Antrag der Ratsfraktionen nicht anzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Ufuk Cosguner

Vorsitzender der Emmericher Werbegemeinschaft